

Ludwigs **HEIMAT**



WISSENSWERTES

RÄTSELSPASS
für Klein & Groß

AKTUELLES
aus unseren
Quartieren



MÄRKISCHE
HEIMAT

Inhalt



MÄRKISCHE HEIMAT

Sie möchten über aktuelle Themen informiert bleiben?



MÄRKISCHE HEIMAT



mäerkische. heimat

Potsdamer Str. 35-43
14974 Ludwigsfelde
03378 / 86 29 - 0
info@maerkische-heimat.de
www.maerkische-heimat.de

VORWORT	3
AUS DEN QUARTIEREN	4
Mieterportal „Meine Heimat“	4
Weitere Wildblumenwiesen	6
Imkern mit Kita-Kindern	7
Baumbegehung	8
Mieterfreundlicher und tiergerechter Umgang mit Wildvögeln und -tieren	9
Nachbarschaftliches Miteinander	9
Balkonkraftwerke im Bestand	10
Wohlfühllose Balkon	11
Eine brennend heiße Frage	12
Externe Unterhaltsreinigung im Bestand	13
VERANSTALTUNGEN RÜCKBLICK	14
Walpurgisnacht	14
Grundsteinlegung	15
Feierliche Eröffnung	16
Mieterfest	16
WISSENSWERTES	17
Hinweis zu den Kosten	17
Fotokalender 2025	17
RÄTSELSPASS	18

SPRECHZEITEN

(nur mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung)

Montag - Donnerstag:

9 - 12 Uhr | 13 - 15 Uhr

Individuelle Terminvereinbarungen sind auch außerhalb unserer Öffnungszeiten möglich.



Vorwort

LIEBE MIETERINNEN & MIETER,
LIEBE LUDWIGSFELDER,

der Sommer hat Einzug gehalten. Diesmal nicht mit lang anhaltender Trockenheit und Dürre in Deutschland, sondern mit zum Teil üppigen Regenfällen. Deshalb schon Udo Jürgens sang: „Manchmal spielt das Leben mit uns gern Katz und Maus.“ Unsere Gesellschaft und unser Klima sind dann doch komplexer, als es der eine oder andere zu glauben scheint.

Nach der Wahl ist vor der Wahl. Ein neues Stadtparlament in Ludwigsfelde wird nun die Geschicke unserer Stadt lenken. Die Herausforderungen sind auch künftig groß. Bleiben die Bundes- und die Landesregierung bei ihren anspruchsvollen Klimazielien, werden wir uns im Immobiliensektor auf beträchtliche Investitionen und damit auf weiter steigende Mieten einstellen müssen. Viele Immobilienbesitzer – egal, ob privat oder institutionell – werden die finanziellen Belastungen nicht tragen können. Somit sind Turbulenzen vorprogrammiert.

Die „Märkische Heimat“ wird die weitere Entwicklung sorgsam im Auge behalten, weil sie eine große Verantwortung dafür besitzt, dass das Wohnen in Ludwigsfelde auch weiterhin bezahlbar und sicher bleibt. Weitere Neubauprojekte werden – sofern sie sich finanziell tragen – mit Bedacht ausgewählt, um breiten Schichten der Bevölkerung adäquaten Wohnraum zu ermöglichen.

Gerade in Zeiten, in denen es immer stärker zu einer Spaltung in der Gesellschaft kommt, sollten wir uns stets unserer gemeinsamen Basis und Interessengruppe bewusst sein. Verständnis für den jeweils anderen, Hilfsbereitschaft und Solidarität, wo Unterstützung benötigt wird, und Mitmenschlichkeit sind gerade in diesen Tagen wesentliche Werte für eine funktionierende Gemeinschaft auch in Krisenzeiten. Schauen wir nicht auf andere, sondern besinnen wir uns unserer eigenen Kraft, die Lebenswirklichkeit in unserer Nähe positiv zu beeinflussen.

In diesem Sinne wünschen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „Märkischen Heimat“ weitere schöne Sommertage und die nötige Energie für die Zukunft. Wir bleiben im Kontakt.

Ihr Frank Kerber

Geschäftsführer





AUS DEN
Quartieren

MIETERPORTAL „Meine Heimat“

Im Zeitalter der Digitalisierung möchten wir Ihnen einen besonderen Service anbieten. Wir stellen Ihnen kostenfrei das Mieterportal „Meine Heimat“ zur Verfügung. Innerhalb des Portals finden Sie wesentliche Information rund um Ihr Mietverhältnis. Sie können jederzeit mit uns schnell und unkompliziert in Kontakt treten, Schadensfälle melden, Ihre persönlichen Daten aktualisieren und vieles mehr.

Nutzen Sie Ihre Vorteile und melden Sie sich in unserem Portal unter <https://maerkische-heimat-crmportal.aareon.com/> an!

i INFORMATIONEN

- Zugriff auf alle wichtigen Dokumente, wie zum Beispiel Ihre Betriebskostenabrechnung
- auf PC, Smartphone und Tablet verfügbar
- 24 Stunden am Tag für Sie erreichbar

⚙ SERVICE

- Ändern Sie Ihre Bankverbindung.
- Rufen Sie Ihre Mietbescheinigung ab.
- Aktualisieren Sie Ihre Kontaktdaten.
- Melden Sie einen Schaden.
- viele weitere Möglichkeiten...

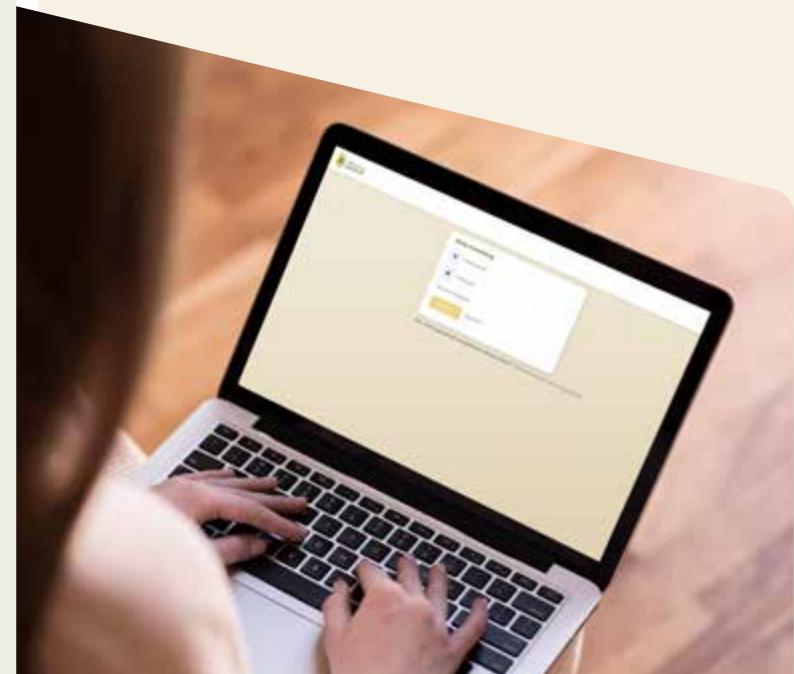
🗣 KOMMUNIKATION

- Sie wollen mit uns in Kontakt treten?
- Schreiben Sie uns im Mieterportal!
- Ihr Anliegen landet direkt bei uns im System und wird unmittelbar bearbeitet.

1

AUFRUF DER ANMELDEMASKE

- Nutzen Sie den Link zum Portal <https://maerkische-heimat-crmportal.aareon.com/>
- Es öffnet sich die abgebildete Anmeldemaske.
- Klicken Sie auf **Registrieren**.



2

AUSFÜLLEN DER ANMELDEMASKE

- Die **Pflichtfelder** Registrierungscode, Nachname und E-Mail-Adresse bitte ausfüllen.
- Den **Registrierungscode** finden Sie in Ihrem persönlichen Begrüßungsbrief. Bitte geben Sie Ihre Daten exakt ein.
- Wählen Sie Ihr eigenes, sicheres **Passwort** gemäß den angezeigten Kriterien.
- Zum Abschluss der Registrierung bestätigen Sie durch Anklicken der entsprechenden Kästchen die Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, der Datenschutzhinweise und der Zustimmung zum elektronischen Dokumenten-erhalt. Zum Lesen der Dokumente nutzen Sie bitte den jeweiligen Link.
- Klicken Sie abschließend auf **Registrieren**.

3

AKTIVIERUNG DES KONTOS

- Nach erfolgreichem Abschluss von Schritt 2 erhalten Sie automatisch eine Registrierungs-information.
- Die **Bestätigungsmail** wird an die in Schritt 2 angegebene E-Mail-Adresse geschickt.
- Ist dies nicht innerhalb kurzer Zeit der Fall, prüfen Sie bitte, ob die E-Mail in Ihrem **Spam-Ordner** abgelegt ist.
- Durch Anklicken des Links in der Aktivierungs-mail schließen Sie den Registrierungsvorgang endgültig ab.
- Sie erhalten eine weitere E-Mail mit dem Hinweis: „Wir haben Ihr Benutzerkonto erfolgreich aktiviert.“
- Anschließend können Sie sich direkt in Ihrem Portal anmelden.
- Nutzen Sie dazu Ihre E-Mail-Adresse als Benutzernamen und Ihr selbst festgelegtes Passwort.



ZUR MIETER-PORTAL-APP:



Download on the
App Store

JETZT BEI
Google Play



WEITERE WILDBLUMENWIESEN entstehen im Bestand der „Märkischen Heimat“

Im vergangenen Jahr haben wir uns intensiv mit dem Projekt „Natur- und Blühwiesen“ beschäftigt. Sie bieten nicht nur eine ökologische Vielfalt für Insekten und Kleintiere, sondern auch für Blumen und Pflanzen. Darüber hinaus dienen sie aber auch als Nahrungsquelle.

Begonnen haben wir mit einer Naturwiese in der Parkanlage Potsdamer Straße 20-24, die für verschiedenen Insekten eine Lebensgrundlage bietet. Auch die Vorhaben in der Arthur-Ladwig-Straße und am Heinrich-Heine Platz sind in die Tat umgesetzt worden, sodass dort weitere schöne Blühwiesen entstehen konnten.

HINWEIS

Bitte verteilen Sie keine Wildblumensamen in den angelegten Rabatten und Hochbeeten. Durch die Samen haben die von uns speziell angelegten Pflanzen nicht die Möglichkeit, sich frei zu entfalten und werden von den Wildblumen verdrängt.
Vielen Dank!

Und es geht weiter. Derzeit sind wir an weiteren Standorten in vorbereitenden Maßnahmen für Natur- und Wildblumenwiesen. Eine Fachfirma entfernt teilweise den Rasen, der Boden wird aufgelockert und mit Dünger angereichert. Im nächsten Schritt werden verschiedene Samen ausgestreut. Diese Wiesen werden jeweils im Frühjahr und im Spätsommer gemäht. Dadurch können sich die Pflanzen natürlich ausbreiten und bieten den Insekten und Kleintieren eine Nahrungs- und Lebensgrundlage.

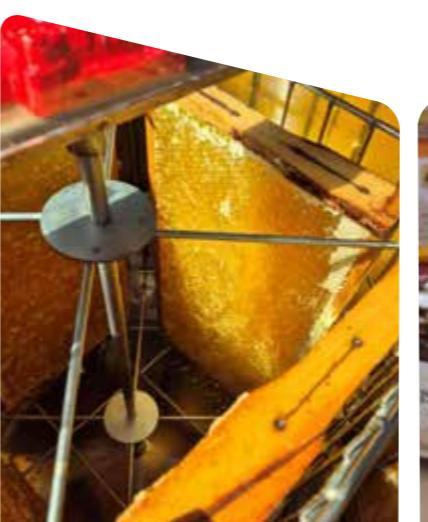
Zukünftig werden Sie diese besonderen Natur- und Wildblumenwiesen anhand von Beschilderungen erkennen.



IMKER MIT KITA-KINDER am 10. Juli in der „Märkische Heimat“

Im vergangenen Jahr haben wir zwei Bienenvölker in Ludwigsfelde eine Heimat in der Potsdamer Straße gegeben. Nach einer erfolgreichen Ernte durch sehr fleißige Bienen und natürlich durch das abschließende Imkern mit Unterstützung von Kita-Kindern haben wir uns entschlossen, weiteren zwei Völkern einen Verweilplatz in Ludwigsfelde zu geben. So blieben die ersten beiden Völker an ihrem alten Standort in der Potsdamer Straße. Die beiden neuen Bienenvölker sind auf dem Dachgarten der Clara-Zetkin-Straße heimisch geworden. Aufgrund der außergewöhnlichen Wetterlage und dem damit verbundenen reichhaltigen Blumen- und Wiesenangebot haben uns die Imker eine reiche Ernte des „flüssigen Goldes“ vorausgesagt. Bereits Anfang Juli sind die ersten Waben geschleudert und viele Honiggläser befüllt worden.

Am 10. Juli 2024 war es dann für die Kinder der „Hasen-Gruppe“ aus der Kita Fuchsberge soweit. Die Waben konnten aus der Kiste geholt und gereinigt werden. Zwischendurch erzählten die Imker viel Wissenswertes und die Kinder haben sich am Schleudern des Honigs eifrig beteiligt. Dann war es soweit und alle Beteiligten erhielten zum Abschluss ihr Glas „Märkische Heimat Biene“. Nach dem Wolkenbruch sind alle wieder sicher in ihrer Kitaeinrichtung angekommen.



BAUMBEGEHUNG in den Wohngebieten der „Märkischen Heimat“

Bäume sind nicht aus unseren Wohngebieten wegzudenken. Im Sommer spenden sie Schatten, im Herbst verzaubern sie durch eine farbenfrohe Blattfärbung, beleben das Stadtbild und bieten eine wichtige Grundlage für ein sauberes Klima.

Allerdings bedürfen sie einer besonderen Kontrolle. Denn jeder Ast, den der Baum verliert, kann nicht nur materiellen Schaden anrichten, sondern im schlimmsten Fall auch Menschen verletzen. Damit dies nicht passiert, findet eine jährliche Baumbegehung im Mai/Juni mit begleitenden Maßnahmen statt. Die Dokumentation erfolgt über ein spezielles System „Treespot“. Es können umfangreiche Informationen über den Baum eingepflegt und Bilder abgelegt werden und eine Übersendung der sogenannten „Baumakte“ an den NABU ist detaillierter möglich. Im Rahmen dieser Digitalisierung wurde der gesamte Baumbestand unserer Gesellschaft erfasst. Derzeit besitzt die „Märkische Heimat“ 1801 Bäume und jedem Baum wurde eine eigene Nummer zugeordnet.

Ziel dieser Baumbegehung ist ein frühzeitiges Erkennen von Schäden und das Einleiten von entsprechenden Maßnahmen zur Erhaltung des Baumes. Auch wenn das äußere Erscheinungsbild keinerlei Gefahren erkennen lässt, können die Stämme verfault oder morsch sein und die Wurzeln schadhaft. Im schlimmsten Fall stürzt der Baum beim nächsten Sturm um oder verliert Äste. Spechtlöcher sind zum Beispiel ein Indikator für eine Fäulnis im Stamm.

Mit der richtigen fachmännischen Pflege spart man viel Geld und es führt zu einer längeren Lebensdauer des Baumes. Bäume werden kontrolliert eingekürzt, Stämme bleiben bis zu 4 m stehen und dienen unter anderem als Insekten- und Vogelhotel. Diese spezielle Pflege wird von der WISAG Garten- und Landschaftspflege Berlin-Brandenburg GmbH & Co. KG übernommen.

Wussten Sie, dass Misteln Schädlinge für die Bäume sind, diese schwächen und dann zum Absterben der Äste führen?

HINWEIS

Fallen Ihnen abgestorbene Äste oder schadhaft aussehende Bäume auf, rufen Sie uns bitte an. Gemeinsam mit der WISAG werden wir ggf. einen Vor-Ort-Termin vereinbaren und entsprechende Maßnahmen einleiten. **Vielen Dank!**



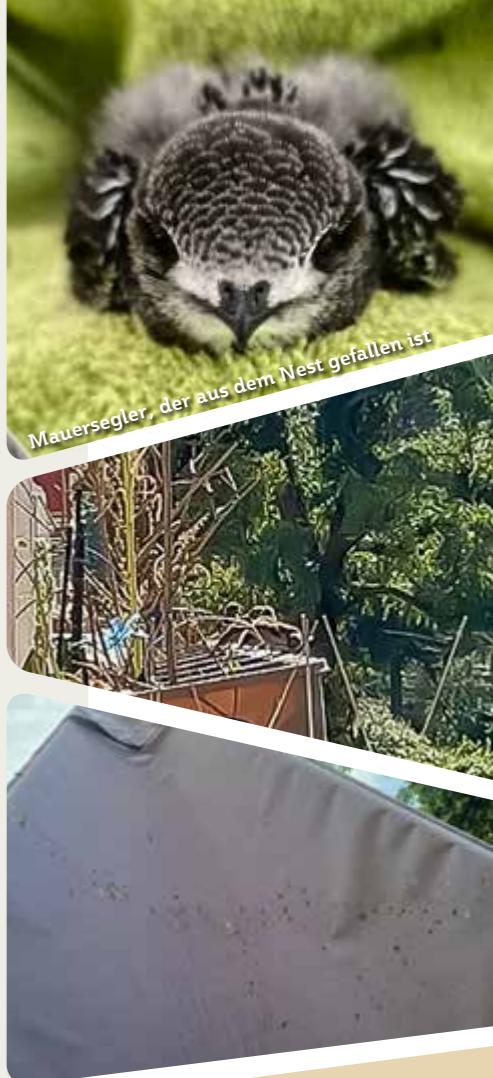
MIETERFREUNDLICHER UND TIERGERECHTER UMGANG MIT WILDVÖGELN UND -TIEREN

In der letzten Zeit ist es vermehr vorgekommen, dass durch das Füttern mit Essensresten Vögel und Kleintiere in das Wohnquartier „gelockt“ werden. Dies hat zur Folge, dass unter anderem Ratten eine neue Nahrungsquelle gefunden haben und sich dadurch weiter ausbreiten. Darüber hinaus fühlen sich die anderen Mieter durch den Geruch der liegengeliebenen Essensreste, aber auch durch den Dreck der Vögel gestört bzw. eingeschränkt.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir in der Hausgemeinschaftsordnung klar geregelt haben, dass das Füttern von Tieren jeglicher Art auf dem Grundstück oder auf den Verkehrsflächen innerhalb des Hauses nicht gestattet ist.

Bei den sommerlich warmen Temperaturen ist es jedoch hilfreicher, wenn man für die Vögel und Kleintiere eine kleine Schüssel mit Wasser aufstellt, damit sie etwas zu trinken haben. Finden Sie einen verletzten Vogel oder ein verletztes Tier, dann rufen Sie bitte die Tierrettung in Potsdam an unter Tel. Nr. 01517 - 01 21 202.

Sie werden dann alles Weitere veranlassen. **Vielen Dank!**



NACHBARSCHAFTLICHES MITEINANDER



Es ist nicht immer einfach, in einer Hausgemeinschaft reibungslos miteinander umzugehen. Manchmal reicht schon ein – vermeintliches – unfreundliches „Guten Morgen“ oder es stehen zu viele Schuhe im Flur oder die Musik ist zu laut oder der Hund jault die ganze Zeit, die Kinder machen Krach, es riecht aus der Wohnung – es gibt genügend Beispiele die den Hausfrieden stören können.

Eine gute Nachbarschaft ist jedoch nicht selbstverständlich, sondern bedarf Verständnis, Rücksichtnahme, aber auch Toleranz und Unterstützung.

Es ist doch viel angenehmer, wenn man miteinander ins Gespräch kommt, in Abwesenheit jemand mal in den Briefkasten schaut oder sogar die Blumen gießt. Das bedeutet auch ein Stück Lebensqualität, weil man sich in seiner Wohnung und in der Gemeinschaft sicher und wohl fühlt. Damit das auch weiterhin so bleibt, ist es immer hilfreicher, wenn man bei Unstimmigkeiten oder Meinungsverschiedenheiten das gemeinsame Gespräch sucht, um das Problem „aus der Welt zu schaffen“. Es findet sich ganz bestimmt immer eine Lösung, die für beide Seiten akzeptabel ist und ein harmonisches Zusammenleben ermöglicht.

BALKONKRAFTWERKE IM BESTAND

Das gilt es zu beachten

Nach wie vor wird das Thema Balkonkraftwerk heiß diskutiert. Dabei ist es für die Mieter durchaus eine attraktive Angelegenheit. Man kann den erzeugten Strom vor Ort verwenden, so dass nur noch der zusätzlich benötigte Strom aus dem öffentlichen Netz bezogen wird.

Allerdings ist eine Inbetriebnahme des eigenen Balkonkraftwerkes nicht so einfach. Dabei gilt es, einiges zu beachten. Die Anfang Juli 2024 verabschiedete Gesetzesänderung zur „Erleichterung des Einsatzes von Stecker-Solargeräten“ bedeutet zum Beispiel, dass Balkonkraftwerke jetzt als „privilegierte bauliche Veränderung“ eingestuft werden. Somit haben Mieter einen allgemeinen Anspruch auf die Nutzung von Balkonkraftwerken. Grundsätzlich ist jedoch die Zustimmung vom Vermieter erforderlich. Er hat die Verantwortung für den ordnungsgemäßen Zustand des Gebäudes und der entsprechenden Verkehrssicherheit auch in der Umgebung. Dies betrifft unter anderem die Sicherheit der gebäudeinternen Elektroinstallation, den Brandschutz im Gebäude sowie die statischen Anforderungen. Bei einem Mehrfamilienhaus sind in einem Schadensfall gleich mehrere Mietparteien betroffen.

VORTEILE eines Balkonkraftwerks

Steckersolargeräte, egal, ob mit einem PV-Modul oder mehreren, haben u. a. folgende Vorteile:

- Anschaffungskosten vergleichsweise günstig
- Installation ohne Fachmann möglich
- Anmeldung im Vergleich zur klassischen PV-Anlage stark vereinfacht
- Starter-Sets außer für Balkongeländer auch für Fassaden oder Garagen erhältlich, für fast alle Haushalte geeignet
- Stromkosten dauerhaft gesenkt
- Solarenergie als sinnvoller Beitrag zur Energiewende
- Balkonkraftwerk bei Umzug einfach mitnehmen

NACHTEILE eines Balkonkraftwerks

- Stromüberschuss fließt ohne Speicher direkt ins öffentliche Netz
- Vermieter haben in bestimmten Fällen Einspruchsrechte
- Förderung oft nur regional möglich

Quelle: Autorin Mariella Wendel

Jedes Gebäude hat seine eigene architektonische und gestalterische Eigenheit, die durch eine Balkonanlage nicht beeinflusst werden sollte. Oft sind Gestaltungssatzungen eines Wohngebiets oder der Denkmalschutz zu beachten. Die Montage von Solarpanelen führt nicht selten zu Bohrungen und Befestigungen, die dauerhaften Schaden an einem Gebäude oder an einer Balkonanlage verursachen. Deshalb ist es notwendig, gewünschte Balkonkraftanlagen mit dem Vermieter im Detail abzustimmen und nach einem Standard für das Wohngebäude zu suchen, der auch für andere Wohnungen unkompliziert umsetzbar ist. Daher wird es Häuser geben, in denen ein Balkonkraftwerk von vornherein nicht genehmigungsfähig ist.

Die „Märkische Heimat“ bereitet gerade die ersten Pilotprojekte vor, um auf diesem Gebiet Erfahrungen zu sammeln. Dabei sind wir mit konkreten und günstigen Herstellern im Gespräch, die eine schlüsselfertige und fachlich korrekte Montage und Inbetriebnahme gewährleisten.

Wir bitten Sie daher noch um ein wenig Geduld. Sobald wir die ersten praktischen Erfahrungen ausgewertet haben, werden wir in einer folgenden Mieterzeitung darüber berichten. Unser Ziel ist es, eine schlüsselfertige Lösung, die unseren Vorstellungen und Anforderungen entspricht, unserer Mieterschaft anzubieten.

Wir halten Sie auf dem Laufenden.



Foto: Stephanie Bliedtner



Foto: Stephanie Bliedtner

WOHLFÜHLOASE BALKON

Gerade wenn die Abende wieder länger hell sind und uns das Wetter sommerliche Temperaturen beschert, nutzen viele Mieter den Balkon zum Verweilen. Sie sehen ihn als Wohlfühloase, Ruheplatz oder auch als Rückzugsort. Manche Mieter verwenden diesen Platz aber auch als Abstellort für verschiedene Gegenstände, unter anderem für einen Grill. Wir möchten Sie an dieser Stelle noch einmal darauf aufmerksam machen, dass wir in der Hausgemeinschaftsordnung folgendes geregelt haben:



Offenes Feuer und Grillen mit einem Holzkohle- oder Gasgrill auf Balkonen, Loggien, Terrassen sowie in den Wohnungen sind untersagt.

Im vergangenen halben Jahr hatten wir mehrere Brandshäden, die sich auf dem Balkon ereigneten. Auslöser waren wahrscheinlich Zigaretten, die sich bei den sommerlich-heißen Temperaturen und durch Windböen schnell entzündet haben.

Wussten Sie, dass eine Brandwohnung je nach Ausmaß Kosten in sechsstelligen Beträgen verursachen kann? Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen sind die Folge, die teilweise mehrere Mieter betreffen können. So werden unter anderem Malerarbeiten durchgeführt, Türen und Fenster erneuert und elektrotechnische Anlagen aufgrund von Löschwasser intensiv geprüft. Solche Sanierungsmaßnahmen können je nach Schadensprüfung durch die Versicherung, Angebotseinhaltung und -freigabe bis hin zur Ausführung der Arbeiten mindestens 6 Monate dauern.

Im Sinne einer gut funktionierenden Nachbarschaft bedeutet „Balkonien“ aber auch gegenseitige Rücksichtnahme und das Einhalten bestimmter „Regeln“.

Daher unsere Bitte:

- keine Lagerung und kein Abstellen von feuergefährlichen und (schnell) entflammbaren Stoffen
- Zigarettenstummel gehören in einen verschließbaren Aschenbecher und nicht vor das Haus
- keine Lagerung von Müll oder Unrat, da es schnell anfangen kann, unangenehm zu riechen
- keine Veränderung des architektonischen Bildes durch Markisen, Vorhänge oder Glaswände
- kein eigenmächtiger Anstrich von Loggien durch selbst ausgewählte Farben
- kein Aufstellen von wassergefüllten Schwimmbecken



Möchten Sie Veränderungen auf Ihrem Balkon vornehmen oder haben Sie Fragen, dann setzen Sie sich mit Ihrem Kundenbetreuer in Verbindung und sprechen Sie mit ihm.

EINE BRENNEND HEIßE FRAGE

Mehrfach im Jahr ereignen sich in unserem Gebäudebestand Wohnungsbr nde oder Wasserschäden, die zum Teil zu erheblichem Sachschaden und unter Umständen sogar zu Personenschaden führen.

Nach dem Feuerwehreinsatz stellt sich schnell die Frage nach der Haftung. Wer kommt für die Schäden auf, die durch einen Brand oder durch Wasser entstehen?

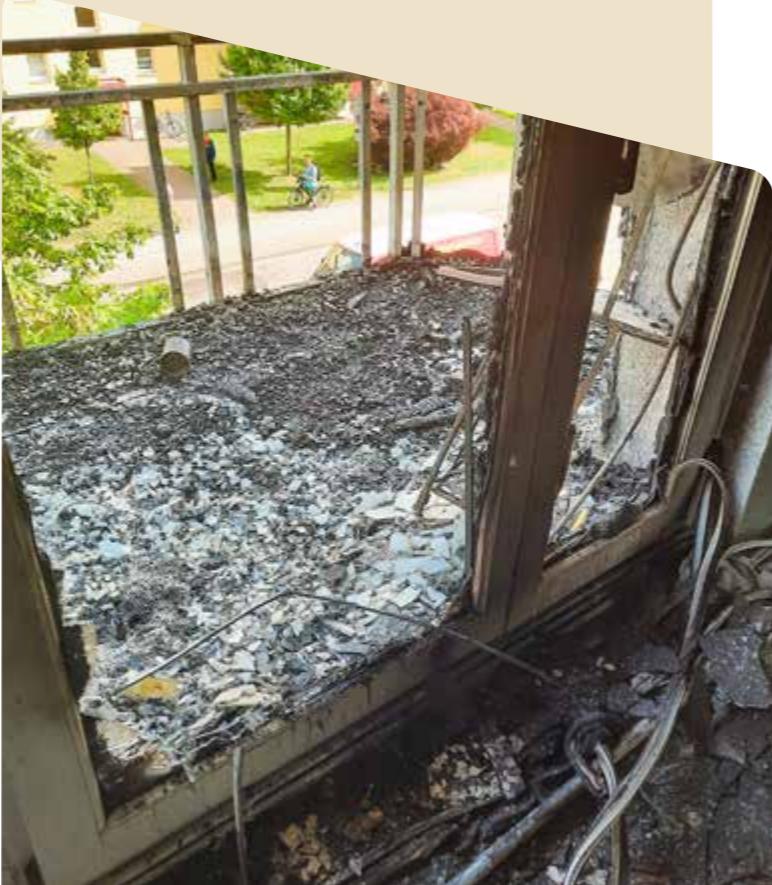
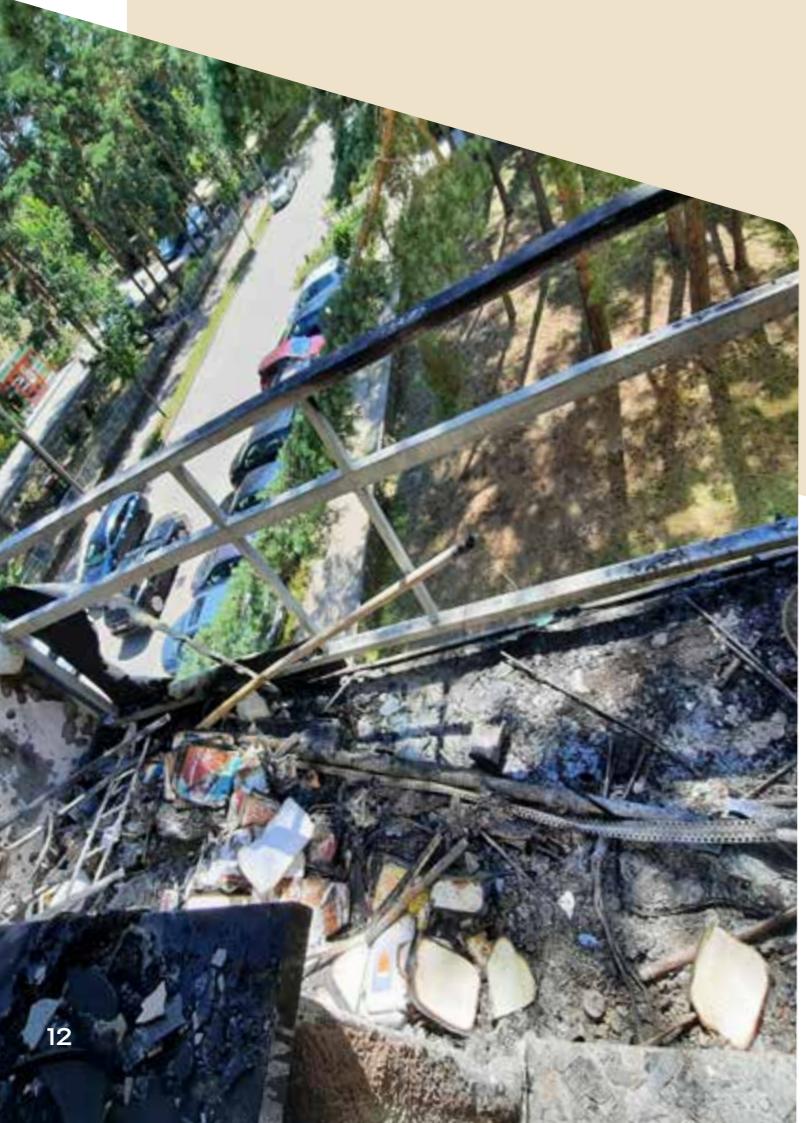
Zunächst ist zu klären, wer der Verursacher des Schadenereignisses und damit des Schadens ist – wer also „Schuld“ hat, unabhängig davon, ob der Schadenfall fahrlässig oder vorsätzlich entstand.

Der Verursacher hat im Rahmen seiner eigenen Haftpflicht für Personen- und Sachschaden aufzukommen, die einem Geschädigten entstanden sind. Schäden an Leib und Leben können mindestens sechsstellig und dauerhaft sein, wenn Schadenopfer nachhaltig geschädigt worden sind.

Bei tödlichen Folgen stellt sich dabei oft auch die Frage nach einer Entschädigung gegenüber den Hinterbliebenen.

Grundsätzlich werden Sach- und Personenschäden zunächst von der Gebäudeversicherung des Vermieters getragen, die er zum Schutz vor solchen Gefahren abgeschlossen hat. Die Versicherung trägt dann zunächst im Rahmen der Regulierung die Kosten für eine Beseitigung der Schäden, so dass der urs pr ngliche Gebäudezustand wieder hergestellt werden kann.

Im Anschluss prüft der Geb udeversicherer etwaige Regressansprüche gegenüber dem Schadenverursacher. Betroffenen Mietern wird – unabhängig davon, ob die eigene Schuld bereits nachgewiesen ist – empfohlen, die eigene Haftpflicht- und H usratsversicherung über einen möglichen Versicherungsfall zu informieren, um selbst den persönlichen Versicherungsanspruch nicht zu verlieren. In einem teilweise sehr langwierigen Prozess kommt es früher oder später zu einer Einigung zwischen den beteiligten Versicherern, in welcher Art und Weise die Schadenkosten untereinander aufgeteilt werden.



Eine Haft- und H usratversicherung sch tzt vor dem eigenen finanziellen Ruin

Mieter sind gut beraten, zwingend eine Haft- und eine H usratsversicherung abzuschließen. Beide Versicherungen gibt es zu günstigeren Konditionen auch kombiniert, so dass die jährliche Versicherungsprämie häufig nicht mehr als 150 Euro beträgt. Mit diesem vergleichsweise geringen Betrag kann man sich vor erheblichen Haftpflichtansprüchen Dritter sch tzen. Andernfalls muss der Verursacher im Rahmen seiner eigenen Haftpflicht oft bis ans Lebensende erhebliche finanzielle Ansprüche auf eigene Kosten abzahlen. Damit ist die so wichtige finanzielle Unabhängigkeit ruiniert.

Selbst wenn man als Mieter keine Mitverantwortung für den Schadenfall trägt, benötigt man eine H usratsversicherung, um den eigenen H usrat, der nicht fest mit dem Gebäude verbunden ist, abzusichern. Ein Brand- oder Wasserschaden, der beispielsweise Teppiche, Schränke, technische Geräte oder Sitzmöbel zerstört, wird nicht vom Geb udeversicherer erstattet. Zur Absicherung vor solchen Schäden ist der Abschluss einer H usratsversicherung unumgänglich.

Bei einer gut eingerichteten Wohnung kommt sehr schnell ein H usrat mit einem Volumen von 30 bis 100 Tausend Euro zusammen. Auf diesem Schaden bliebe man ohne H usratsversicherung sitzen.

Wir möchten mit diesem Artikel Problembeusstsein bei unseren Mietern schaffen. Prüfen Sie bitte Ihren Versicherungsstatus. Gern beraten und unterstützen wir Sie. Auf den Abschluss einer Haftpflicht- und H usratsversicherung aus Kostengründen zu verzichten, ist nicht clever, sondern riskant mit zum Teil unberechenbaren Folgen. Sch tzen Sie also sich selbst und Ihre Nachbarn vor den finanziellen Folgen eines großen Schadensfalls.

Übrigens: Die Kosten für die Gebäudeversicherung werden als Betriebskosten auf die Mieter umgelegt. Großschäden, die die Schadenquote regelm ig erhöhen, führen laufend zu Prämienerhöhungen, die durch alle Mieter zu tragen sind. Haftpflichterstattungen reduzieren die Schadenquote, so dass die Versicherungskosten für alle Mieter sinken. Schäden sind manchmal nicht zu vermeiden, die Folgen lassen sich aber sehr wohl von vornherein abwenden: Durch den Abschluss einer Haftpflicht- und H usratsversicherung.

EXTERNE UNTERHALTSREINIGUNG IM BESTAND

In der Vergangenheit gab es Wohngebäude, in denen die Hausmeister die Reinigung selbst ausgeführt haben. Wir haben uns 2022 dazu entschieden, die Unterhaltsreinigung von einer externen Firma durchführen zu lassen. In den letzten zwei Jahren hat die WISAG die Treppenhaus- und Gebäudereinigung übernommen. Wir haben uns intern dazu entschieden, diese Dienstleistung erneut auszuschreiben. Vier Firmen haben den Zuschlag erhalten und übernehmen seit April 2024 die Unterhaltsreinigung.

Gemeinsam werden wir sicherstellen, dass ein gutes Preis-Leistung-Verhältnis gegeben ist. Wir sorgen dafür, dass die Kosten je nach Aufgang und Wohnhaus ermittelt werden und marktgerecht sind. Damit erhalten Sie einen guten Überblick über die Kosten der Reinigung.

Die w ochentliche Reinigung beinhaltet folgende Positionen:

- Treppenhaus vom obersten Stock bis Keller kehren / saugen und feucht wischen
- Handläufe und Treppengeländer reinigen
- Hauseingangstür von Staub und Spinnweben befreien
- Briefkastenanlage vom Staub befreien

Die quartalsweise Reinigung beinhaltet folgende Positionen:

- Grundreinigung von Wänden
- T rbblatt / Zargenreinigung
- Reinigung Keller
- Fensterreinigung
- Grundreinigung Treppenhaus Bodenbelag



Veranstaltungen RÜCKBLICK



UND DIE HEXEN WÄREN WIEDER LOS WALPURGISNACHT am 30. APRIL 2024

Das dritte Jahr in Folge veranstalteten wir bei strahlendem Sonnenschein wieder am Rathausplatz die Walpurgisnacht. Ein buntes Programm für die ganze Familie zog mehr als 4.000 Gäste auf den Platz. Angefangen mit dem Aufstellen des großen und kleinen Maibaums, hin zum Handball- oder Fußball-Speed-Schießen, zauberhaftem Kinderschminken und ausgelassener Stimmung auf den Hüpfburgen – für jeden war etwas dabei. Für jeden war etwas dabei. Essen und Getränke waren ausreichend vorhanden. Die Band „Fortunate Fools“ brachte fast jedes Tanzbein in Bewegung. Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr die Präsentation der neuen Feuerwehr. Stadtwehrführer Patrice Fischer berichtete, dass dieses Fahrzeug für die technische Hilfestellung und Brandbekämpfung zum Einsatz kommt. Es fasst 1.800 Liter Wasser und verfügt über eine umfangreiche feuerwehrtechnische Ausstattung. Nebenbei bemerkt kostet dieses Fahrzeug ca. 450.000 Euro. Ob Groß oder Klein, alle durften sich dieses Fahrzeug intensiv anschauen und Fragen stellen. Dann ging es weiter im Programm. Die Band legte sich ins Zeug, begeisterte die Massen und einige Zeit später nahm dann DJ Chrismen das Zepter in die Hand. Gegen 01.00 Uhr war dann die „Hexenjagd“ für dieses Jahr wieder vorbei. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten, die dieses Fest wieder in eine große Party verwandelt haben.



GRUNDSTEINLEGUNG FÜR DREI GRUNDSCHULEN UND SPORTHÄLLEN am 29. Mai 2024

Mit der Grundsteinlegung ist das größte Bauvorhaben in Brandenburg feierlich eingeweiht worden. Eine von drei baugleichen Grundschulen erhielt symbolisch die Zeitkapsel unter anderem gefüllt mit gemalten Bildern, der aktuellen Tageszeitung, den Bauplänen und Münzen. In jeder Grundschule können bis zu 525 Schüler und Schülerinnen unterrichtet werden. Eine weitere Sporthalle in der Karl-Liebknecht-Straße, die als Wettkampfarena unter dem Arbeitstitel „Sportarena“ konzipiert ist, wird bis zu 500 Zuschauerplätze beherbergen. Neben drei Spielfeldern umfasst das Gebäude einen zusätzlichen eigenen Judoka-Bereich, weil diese Sportart in Ludwigsfelde eine lange und erfolgreiche Tradition besitzt. Die Sportarena soll künftig nicht nur für Sportveranstaltungen, sondern auch für kulturelle und gesellschaftliche Anlässe in unserer sich entwickelnden Stadt genutzt werden. Mehr als 50 Gäste sind zur Grundsteinlegung gekommen. Darunter waren neben dem Bürgermeister, Fraktionsvorsitzende und Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Schul- und Hortleitung sowie Generalplaner, Bauleitung und Vertreter der „Märkischen Heimat“ sowie der „MH Projektentwicklungsgesellschaft mbH“.



Wissenswertes



HINWEIS ZU DEN KOSTEN für die postalische Zustellung der EED-Verbrauchsinformation

Zum 1. Dezember 2021 ist die neue Heizkostenverordnung in Kraft getreten, die uns als Wohnungsunternehmen dazu verpflichtet, Sie monatlich über Ihren Verbrauch zu informieren.

Nach § 6a HeizKV erhalten Sie dazu folgende Informationen:

- Verbrauch im letzten Monat in Kilowattstunden
- Vergleich dieses Verbrauchs mit Ihrem Verbrauch des Vormonates sowie Ihrem Verbrauch des entsprechenden Monats des Vorjahres (soweit diese Daten erhoben worden sind) und
- Vergleich mit dem Verbrauch eines normierten oder Vergleichstests ermittelten Durchschnittswertes derselben Nutzungskategorie

Mieter, die keine E-Mailadresse bei uns hinterlegt haben, bekommen seit Juni 2024 ihre EED-Verbrauchsinformation kostenpflichtig zugestellt. Techem berechnet für diese postalische Zustellung pro Monat 2,25 Euro.

UNSERE BITTE

Teilen Sie uns freundlicherweise Ihre E-Mail-Adresse (reuter@maerkische-heimat.de) mit und Sie erhalten Ihre Verbrauchsinformation kostenlos per E-Mail.

MIETERFEST IN DER FRIEDRICH-ENGELS-STRÄßE am 16. JULI 2024

Nachdem der erste und zum Glück einzige kurze Regenschauer vorbeigegangen ist, war der Aufbau für das anstehende Mieterfest in vollem Gange. Sitzgelegenheiten waren vorhanden und die TELEKOM war mit einem eigenen Stand vertreten. Die Kinder hatten ihr eigenes kleines Malparadies und für das leibliche Wohl war auch gesorgt. Die Mieter des Quartiers nutzten die Möglichkeit und suchten das Gespräch mit den anwesenden Mitarbeitern der „Märkischen Heimat“. Ein Thema war unter anderem die aktuelle Parkplatzsituation rund um das Wohngebiet. „Es wird immer schwieriger, in den Abendstunden einen Parkplatz zu finden.“, berichtete eine Mieterin. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Abstellmöglichkeit für Fahrräder. Diesbezüglich wird die Errichtung eines Fahrradhauses geprüft. Die Vertreter der TELEKOM informierten die Mieter über den Stand der Dinge bzgl. Glasfaserausbau im Quartier. So hatte jeder seine Aufgabe und alle erhielten die entsprechenden Informationen. Dabei genossen die Teilnehmer eine Bratwurst und das eine oder andere Getränk.



FOTOKALENDER 2025

Wir möchten Ihnen auch für 2025 einen besonderen Fotokalender anbieten und suchen deshalb Ihren besonderen Lieblingsplatz in und um Ludwigsfelde. Gern können Sie in wenigen Sätzen schreiben, weshalb es Ihr Lieblingsplatz ist. Wir sind schon gespannt.

Folgende Informationen sind erforderlich:

- hohe Auflösung (mehr als 2 MB)
- Ihr Name und Ort der Aufnahme sowie Ihre Fotofreigabe

Wir erwarten freudig Ihren Lieblingsort (max. 2 Fotos) bis zum 26. September 2024 unter: marketing@maerkische-heimat.de





Rätselpal



IMPRESSUM

Herausgeber: Wohnungsgesellschaft Ludwigsfelde mbH „Märkische Heimat“
Potsdamer Str. 35-43 | 14974 Ludwigsfelde | www.maerkische-heimat.de
info@maerkische-heimat.de | Tel. 03378 - 86 290

Konzeption | Gestaltung | Satz & Layout:
ansichtsache – Agentur für Gestaltung | Nuthedamm 3 | 14974 Ludwigsfelde
www.ideen-sichtbar-machen.de | info@ansichtsache.net | Tel. 03378 - 51 86 381

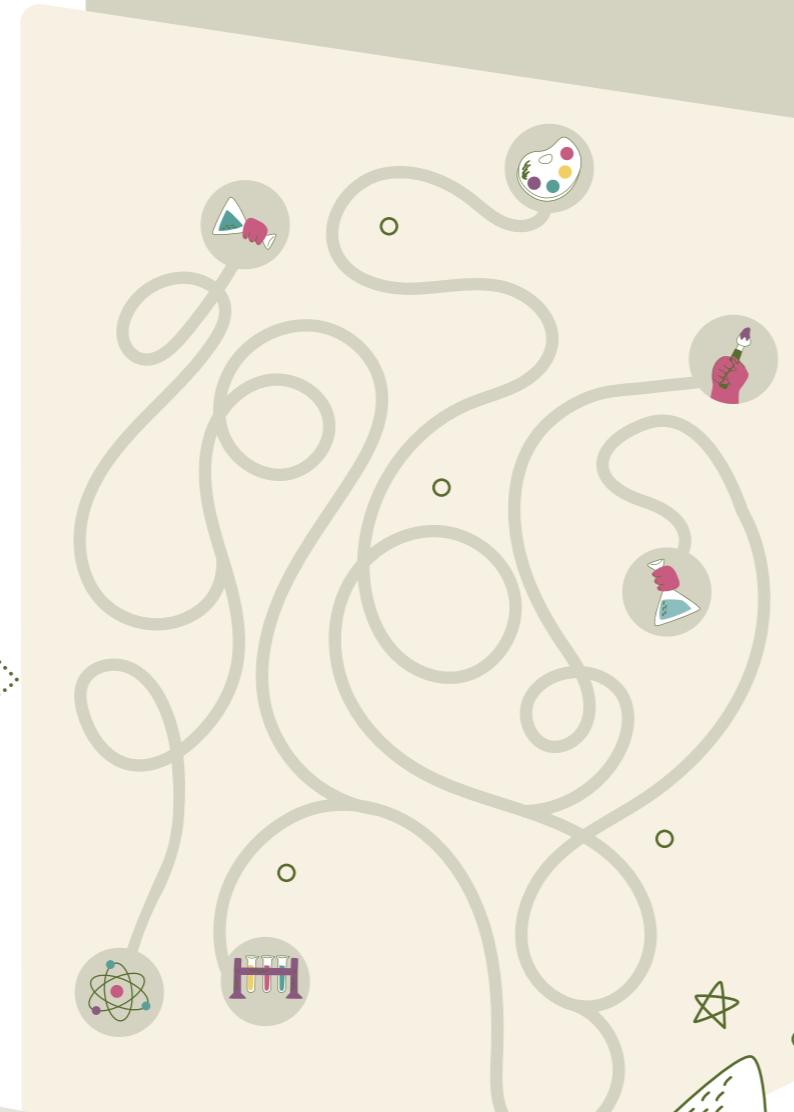
Fotos: „Märkische Heimat“, Stephanie Bliedtner, Freepik (S. 4/5, S. 9 unten, S. 18/19)
Illustrationen: Freepik (S. 18/19)

Redaktionsschluss: 6. August 2024

1	5	4		
	3		1	4
	3		2	
		5		
8	6		9	4
			3	2
		8		7
2	7			2
		5		5
5		6	3	9

		2	9	7
	6	3		
2	4	8		
	1		2	
9		5	7	
		4	3	
		1		
7			6	9
5	3	6		7

		3	6
6			
1	5	7	8
	3		9
8	5	2	9
7		6	6
3	9	7	4
	4	1	



Herr-scher-stab	spani-scher Fluss	die Lage, Richtung bestim-men	Vorname Eulen-spiegels	Unter-arm-knochen	↓ Bau-element	↓	Un-sicher-heit, Skepsis	Iodernde Flamme; Gerb-rinde	↓ germanische Gottheit	Pfeifen-tabak	griechi-scher Hirn-gott	Ost-slawe	↓ kleine Rech-nung	stehen-des Binn-en-gewässer
		▼	▼	▼				○ 1	Trieb, Schöss-ling	▼	▼	▼		
Hin-zu-fügung	►				○ 2		wasser-dichtes Gewebe							Witz, Scherz (eng-lisch)
Furche, Kerbe	►					persönl. Fünfwort (erste Person)			ändern; tauschen	Ankün-digung	►	○ 4		
	○ 5					Näh-material	zeitlos; immerzu							Schwur
Erwach-senen-bildungs-institut	poetisch: Biene		blicken, schauen	Ringel-, Saug-wurm	►	▼	○ 7	afrik.-asiat. Raub-katze	tropi-sches Gewächs	Anzahl, Masse	►			
		▼	▼	►				ärmel-loser Umhang				Geie-bter der Julia		Tochter des Tantalus
ein Erfri-ehungs-getränk (engl.)		Vorsilbe: gegen (griech.)		Zauberin, Märchen-gestalt	Begeis-terung, Schwung	►	Nadel-loch		Entwick-lungs-richtung, Tendenz			►		○ 9
her-stellen, anfer-tigen	►		▼			▼	○ 6	getrock-netes Gras	Luftrolle (Sport)					Berg-spitze, -gipfel
								Nieder-schlag von Eis-körnern	►		aufwärts, nach oben			nordi-scher Hirsch
Topgriff	Bürger eines Staates der USA	►							Augen-deckel	►				
verbin-den, zu-sammen-führen	►	○ 3										○ 10	Haupt-stadt von Südtirol	○ 8

Die ERSTEN 3 EINSENDUNGEN (per Mail an: unternehmenskommunikation@maerkische-heimat.de) erhalten in der Geschäftsstelle Potsdamer Str. 35-43 eine kleine ÜBERRASCHUNG.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10



Potsdamer Str. 35-43
14974 Ludwigsfelde
03378 / 86 29 - 0
info@maerkische-heimat.de
www.maerkische-heimat.de



MÄRKISCHE
HEIMAT



MÄRKISCHE
HEIMAT

